



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Institut für Politikwissenschaft

Wegleitung

**Master Politikwissenschaft
Mono- / Major- Studienprogramme**

Ursina Wälchli

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung durch das Institut	4
1 Master Politikwissenschaft	5
1.1 Programmziele	5
1.1.1 Studienorganisation: Eigenverantwortung	5
1.1.2 Studienschwerpunkte	5
1.1.3 Fächerkombinationen	6
1.2 Unterschied zwischen Mono und Major	6
1.3 Erläuterungen zum Curriculum	6
1.3.1 Studienaufbau im Master-Mono (120 KP)	7
1.3.2 Studienaufbau im Master-Major (90 KP)	7
1.3.3 Modulvoraussetzungen	8
1.3.4 Besonderes Lehrangebot: Capstone Courses	8
1.4 Persönlicher Studienverlauf	8
1.4.1 Schematischer Studienablauf Master Mono (120 Kreditpunkte)	8
1.4.2 Schematischer Studienablauf Master Major (90 Kreditpunkte)	9
1.4.3 Teilzeitstudium	10
1.4.4 Studieren im Ausland	10
1.4.1 Buchungsfristen	10
1.4.2 Leistungsnachweise	11
1.4.2.1 Nicht eingehaltene Termine	11
1.4.2.2 Sprachen der Leistungsnachweise	12
1.4.2.3 Leistungsnachweise bei Exmatrikulation	12
2 Anlaufstellen und Kontakte	13

Vorbemerkung: Rechtliche Grundlagen

Bitte beachten Sie, dass eine Wegleitung und die darin enthaltenen Informationen nicht rechtsverbindlich sind. Das Studiendekanat stellt Ihnen alle wesentlichen Informationen zur Planung und Orientierung in Ihrem Studium an einem Ort zur Verfügung:

<https://www.phil.uzh.ch/de/studium/rechtsgrundlagen.html>

https://www.phil.uzh.ch/de/studium/rechtsgrundlagen/rechtsgrundlagen_master.html

In der nachfolgenden Tabelle sind die wichtigsten Dokumente kurz erläutert.

Dokument	Erläuterung
Rahmenverordnung	Die Rahmenverordnung über die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich (RVO PhF) bildet den rechtlichen Rahmen für das Studium in den Bachelor- und Master-Studienprogrammen der PhF.
Studienordnung der Studienprogramme der Philosophischen Fakultät	Die Studienordnung enthält die Ausführungsbestimmungen zur Rahmenverordnung. Sie besteht aus einem Allgemeinen Teil und den programmspezifischen Anhängen. Der Allgemeine Teil regelt die programmübergreifenden Aspekte des Studiums.
Programmspezifische Anhänge zur Studienordnung	In den programmspezifischen Anhängen zur Studienordnung finden Sie die Regelungen zu jedem Programm. Kernelement jedes Anhangs ist der Studienplan. Dieser enthält die Informationen zur inhaltlichen Struktur des Programms und zu den Bestehensvoraussetzungen. Bestehensvoraussetzungen sind Regeln zur Wahl der Module. Sie sagen Ihnen, wie viele ECTS Credits Sie in den verschiedenen inhaltlichen Bereichen erwerben müssen. Ausserdem enthält der programmspezifische Anhang allfällige Kombinationsverbote und – sofern es sich um ein Masterprogramm handelt – die Zulassungsvoraussetzungen.
Modulkatalog	Der Modulkatalog umfasst alle Module, die das beständige Angebot im Programm darstellen. Er enthält die überdauernden Informationen zu den Modulen. Zusätzliche semesteraktuelle Informationen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis.
Mustercurriculum	Das Mustercurriculum ist <i>ein möglicher Weg</i> , das Programm innerhalb der Regelstudienzeit zu absolvieren. Diesem können Sie folgen, es steht Ihnen aber auch frei, Ihr Studium anders zu organisieren.
Wegleitung zu einzelnen Programmen	Die Wegleitung informiert Sie über die Besonderheiten des Programms oder der Programme und dient als Orientierungshilfe im Studium. Die Wegleitung hat erläuternden, nicht regulierenden Charakter.
Wegleitung für das Studium an der PhF	Fakultätsweit geltende Erläuterungen zur Rahmenverordnung und zur Studienordnung stellt das Studiendekanat in einer geeigneten Form zur Verfügung. (z.B. Abmeldung von Leistungsnachweisen, Modulbuchung, Anmeldung zur Abschlussarbeit, Anerkennung externer Leistungen etc.). Die Informationen sollen Studierende darin unterstützen, die zur Verfügung gestellten programmspezifischen Dokumente (Anhang zur Studienordnung, Mustercurriculum, Modulkatalog und Vorlesungsverzeichnis) bei der Planung und Gestaltung ihres Studiums effizient zu nutzen.

Begrüssung durch das Institut

Herzlich Willkommen im Master Politikwissenschaft. Wir freuen uns, dass Sie dieses Studienprogramm gewählt haben. Im Fokus der Politikwissenschaft steht das gesellschaftliche Zusammenleben der Menschen. Dabei geht es vor allem um Macht- und Herrschaftsstrukturen sowie ihre gesellschaftlichen Dynamiken und Beziehungen, regional, national und zwischen Staaten. Politikwissenschaftler untersuchen, wie diese Strukturen und Dynamiken funktionieren und geregelt sind oder wie sie geregelt werden können.

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen zum Studienprogramm und über Ihre Möglichkeiten am Institut für Politikwissenschaft (IPZ).

Programmspezifische Informationen

1 Master Politikwissenschaft

1.1 Programmziele

Die Politikwissenschaft befasst sich mit politischen Entscheidungsprozessen und gesellschaftlichen Dynamiken, sowie den zugrundeliegenden Macht- und Herrschaftsstrukturen. Der Major Politikwissenschaft vermittelt vertieftes Wissen und eigene Forschungskompetenzen in gewählten politikwissenschaftlichen Handlungsfeldern. Der Master baut dabei auf die im Bachelor Studium erlernten methodischen und inhaltlichen Fähigkeiten auf.

Der Master Politikwissenschaft qualifiziert für eine Führungsposition an den Schnittstellen von Wissenschaft, Wirtschaft, Medien, internationalen Beziehungen, öffentlicher Verwaltung, Recht, Bildung, Regierung und öffentlichem Dienst. Mehr zu unseren Master-Absolvent*innen finden Sie in unserer Broschüre unter: <https://www.ipz.uzh.ch/de/studium/praxis/geh-deinen-weg-mit-politikwissenschaft.html>

Egal, welche Richtung Sie einschlagen, das Herzstück unseres Masters ist eine breite fundierte Methodenausbildung. Die kommt direkt zur Anwendung durch unseren Fokus auf «Research based Teaching & Learning» in welchem aktuelle Forschung des Professorenkollegiums in den Modulen thematisiert wird. Unser Praktikums-Programm eröffnet Ihnen wertvolle Kontakte zur Wirtschaft, der Politik und der öffentlichen Verwaltung, die sich später für den Einstieg in das Berufsleben auszahlen. Die Angebotsvielfalt möglicher Studienkombinationen bietet ihren persönlichen Stärken und Interessen grossen Entfaltungsraum.

Forschung, Wissensvermittlung und akademisches Training sind die Kernaufgaben der Universität. Die Universität bietet keine Berufsausbildung. Entsprechende Kompetenzen fördern wir jedoch, wann immer möglich und sinnvoll. Dennoch ist es Ihre Aufgabe, den Transfer des akademischen Trainings und der entsprechenden Kompetenzen in die Berufswelt zu leisten.

1.1.1 Studienorganisation: Eigenverantwortung

Im Studium der Politikwissenschaft ist Eigenverantwortlichkeit ein absolutes Muss. Managen Sie sich und Ihr Studium und nehmen Sie ihre Zukunft selbst in die Hand.

Was heisst das konkret? An der gesamten Universität Zürich gilt die so genannte Informationspflicht: Sie sind in jedem Fall verpflichtet, alle Dokumente auf der Webseite des Instituts, der Fakultät und der Universität, die für Sie relevant sind, zu kennen. Sie können sich nicht darauf verlassen, dass Sie vom Institut oder der Universität auf Fristen oder Ähnliches aufmerksam gemacht oder speziell informiert werden.

1.1.2 Studienschwerpunkte

Der Master Politikwissenschaft bietet Ihnen mit unseren Studienschwerpunkten die Möglichkeit, Ihr Studium neben dem allgemeinen Masterprogramm in Politikwissenschaft noch klarer in eine Richtung zu fokussieren. So können Sie sich für spätere Arbeitgeber*innen ganz spezifisch sichtbar positionieren.

Folgende Studienschwerpunkte stehen zur Auswahl:

- Demokratie, Entwicklung und Internationale Beziehungen

- Politische Ökonomie und Philosophie
- Schweizer Politik
- Politischer Datenjournalismus

Wenn Sie einen Studienschwerpunkt absolvieren möchten, müssen Sie sich direkt für diesen einschreiben. Die Bestehensvoraussetzungen unterscheiden sich jeweils dahingehend vom allgemeinen Master, dass Sie wesentlich mehr ECTS Credits aus der Modulgruppe des gewählten Schwerpunkts absolvieren und die Masterarbeit zu einem Thema innerhalb des Studienschwerpunkts schreiben müssen.

1.1.3 Fächerkombinationen

Sie können Politikwissenschaft mit sehr vielen Minor-Studienprogrammen kombinieren. Führen Sie die Fächerkombination aus Ihrem Bachelor weiter, entscheiden Sie sich für einen neuen, komplementären (das heisst ohne Voraussetzungen) Minor oder studieren Sie Politikwissenschaft im Monofach (das heisst ohne ein zusätzliches Minorprogramm). So können Sie in die ganze Breite der Politikwissenschaft eintauchen oder auch neben Ihrem Studienschwerpunkt noch spannende Module belegen und sich ein persönliches Studienprofil geben.

1.2 Unterschied zwischen Mono und Major

Während Sie sich im Mono ganz auf die Politikwissenschaft konzentrieren können und in zwei Teilbereichen Forschungsseminare besuchen, sind Sie im Major auf einen Teilbereich beschränkt. Ebenso bleibt Ihnen, wenn Sie sich entscheiden, einen Studienschwerpunkt zu absolvieren, daneben im Mono noch Kapazität für andere Module der Politikwissenschaft, während Sie im Major fast ausschliesslich Module aus dem gewählten Schwerpunkt absolvieren werden.

1.3 Erläuterungen zum Curriculum

Das Lehrangebot im Master Politikwissenschaft umfasst insbesondere folgende Teilbereiche der Politikwissenschaft:

- Internationale Politik
- Vergleichende & internationale Politische Ökonomie
- Vergleichende Politik
- Schweizer Politik
- Politisches Verhalten
- Demokratieforschung
- Governance
- Politische Theorie
- Entwicklung und Nachhaltigkeit
- Europäische Politik
- Politikprozesse & Public Policy
- Konflikt und Sicherheit
- Public Choice
- Aktuelle Themen der Politikwissenschaft

1.3.1 Studienaufbau im Master-Mono (120 KP)

Das Studium des Monomasters Politikwissenschaft dauert bei einem Vollzeitstudium in der Regel vier Semester. Die Studienleistungen sind relativ frei auf die Semester verteilbar. Einzig die Modulvoraussetzungen (siehe Kapitel 1.3.3) müssen unbedingt beachtet werden.

Zu Beginn des Studiums besuchen Sie im Herbstsemester zwei vorbereitende Module (als «Vorbereitung zum Forschungsseminar...» gekennzeichnet) in den Modulgruppen «Demokratie, Entwicklung und Internationale Beziehungen», «Politische Ökonomie und Philosophie», «Schweizer Politik», «Politischer Datenjournalismus» oder «weitere curriculare Module» und im Frühjahrssemester die jeweils darauf aufbauenden Module (als «Forschungsseminar ... » gekennzeichnet) aus der gleichen Modulgruppe gemäss Ihres Interesses bzw. gewählten Studienschwerpunkts. Ausserdem vertiefen Sie Ihre Kenntnisse im Bereich der empirischen Sozialforschung mit zwei Modulen aus der Modulgruppe «Fortgeschrittene Methoden».

Zusätzlich müssen neun einsemestrige Module (Seminare) in Politikwissenschaft (aus den Modulgruppen «weitere curriculare Module», «Demokratie, Entwicklung und Internationale Beziehungen», «Politische Ökonomie und Philosophie», «Schweizer Politik» oder «Politischer Datenjournalismus») besucht werden. Dies ist sowohl im ersten als auch im zweiten Studienjahr möglich. In welchen Modulgruppen Sie diese besuchen, hängt von Ihrem gewählten Schwerpunkt ab. Auch ohne Schwerpunkt sind Sie gemäss Bestehensvoraussetzungen dazu verpflichtet, mindestens 18 ECTS Credits in mindestens zwei Modulgruppen zu erwerben.

Das zweite Studienjahr dient der Abfassung der Masterarbeit (inkl. Besuch des MA-Kolloquium). Bitte beachten Sie die Wegleitung zur Masterarbeit. Diese finden Sie unter:

<https://www.ipz.uzh.ch/de/studium/MA/reglemente.html>

1.3.2 Studienaufbau im Master-Major (90 KP)

Das Studium des Major Master Politikwissenschaft dauert bei einem Vollzeitstudium in der Regel vier Semester. Die Studienleistungen sind relativ frei auf die Semester verteilbar. Einzig die Modulvoraussetzungen (siehe Kapitel 1.3.3) müssen unbedingt beachtet werden.

Zu Beginn des Studiums besuchen Sie im Herbstsemester ein vorbereitendes Modul (als «Vorbereitung zum Forschungsseminar...» gekennzeichnet) in der Modulgruppe «Demokratie, Entwicklung und Internationale Beziehungen», «Politische Ökonomie und Philosophie», «Schweizer Politik», «Politischer Datenjournalismus» oder «weitere curriculare Module» und im Frühjahrssemester das jeweils darauf aufbauende Modul (als «Forschungsseminar ...» gekennzeichnet) aus der gleichen Modulgruppe gemäss Ihres Interesses bzw. gewählten Schwerpunkts. Ausserdem vertiefen Sie Ihre Kenntnisse im Bereich der empirischen Sozialforschung mit zwei Modulen aus der Modulgruppe «Fortgeschrittene Methoden».

Zusätzlich müssen sechs einsemestrige Module (Seminare) in Politikwissenschaft (aus den Modulgruppen «weitere curriculare Module», «Demokratie, Entwicklung und Internationale Beziehungen», «Politische Ökonomie und Philosophie», «Schweizer Politik» oder «Politischer Datenjournalismus») besucht werden, was sowohl im ersten als auch im zweiten Studienjahr möglich

ist. In welchen Modulgruppen Sie diese Seminare besuchen hängt von Ihrem gewählten Schwerpunkt ab. Auch ohne Schwerpunkt sind Sie gemäss Bestehensvoraussetzungen dazu verpflichtet, mindestens 12 ECTS Credits in mindestens zwei Modulgruppen zu erwerben.

Das zweite Studienjahr dient der Abfassung der Masterarbeit (inkl. Besuch des MA-Kolloquiums). Bitte beachten Sie die Wegleitung zur Masterarbeit. Diese finden Sie unter:

<https://www.ipz.uzh.ch/de/studium/MA/reglemente.html>

1.3.3 Modulvoraussetzungen

Ein Modul Forschungsseminar setzt ein Modul Vorbereitung zum Forschungsseminar im entsprechenden Teilbereich voraus.

Die Master-Arbeit setzt den Besuch von mindestens einem der erforderlichen Forschungsseminare (1 im Major, 2 im Mono) voraus.

1.3.4 Besonderes Lehrangebot: Capstone Courses

Ein Capstone Course qualifiziert Sie direkt für angewandte Forschung und Projektmanagement. Er ist der Brückenschlag zur beruflichen Praxis nach dem Studium. Das IPZ bietet dieses Lehrformat exklusiv für fortgeschrittene Masterstudierende an.

Sie arbeiten selbständig in einer Kleingruppe von 4 bis 5 ausgewählten Studierenden an einem konkreten Projekt eines Auftraggebers aus der Wirtschaft oder der öffentlichen Hand. Sie werden dabei fachlich von einem unserer Professorinnen und Professoren unterstützt, tragen jedoch für den Erfolg des Projekts selbst die Verantwortung. Mit einem Capstone Course haben Sie die Chance, sich für zukünftige Arbeitgeber sichtbar herausragend zu qualifizieren und entsprechende Beziehungen in die Arbeitswelt zu knüpfen. Zu welcher Modulgruppe der Capstone Course gehört, hängt vom Thema ab.

Capstone Courses werden jedes Semester zu verschiedensten Themen angeboten. Die Teilnahme an einem Capstone Course ersetzt zwei Seminare (12 ECTS Credits), je nach Thema sind die durch den Capstone Course erworbenen Seminare einem Studienschwerpunkt zugeordnet. Ausschreibungen für Capstone Course werden jeweils per Mail an alle eingeschriebenen Masterstudierenden versendet und auf der Institutswebseite publiziert.

1.4 Persönlicher Studienverlauf

1.4.1 Schematischer Studienablauf Master Mono (120 Kreditpunkte)

Die Studienleistungen sind relativ frei auf die Semester verteilbar. Einzig die Modulvoraussetzungen der Forschungsseminare müssen unbedingt beachtet werden. Dieser Studienablauf ist nur ein Vorschlag und kann Ihnen zur Orientierung bei der Gestaltung Ihres Studiums dienen.

Studienjahr	Semester	Modul	ECTS
1. Studienjahr (60 KP)	1. Semester (HS)	Statistical Modelling	6
		Vorbereitung zum FS gewählter Schwerpunkt	6
		Vorbereitung zum FS	6
		Seminar	6
		Seminar	6
	2. Semester (FS)	Research Design	6
		Forschungsseminar gewählter Schwerpunkt	6
		Forschungsseminar	6
		Seminar	6
		Seminar	6
2. Studienjahr (60 KP)	3. Semester (HS)	Master-Arbeit, Teil 1	12
		Seminar	6
		Seminar	6
		Seminar	6
	4. Semester (FS)	Master-Arbeit, Teil 2	18
		Seminar	6
		Seminar	6
Summe Kreditpunkte			120

Insgesamt müssen besucht werden: 2 Vorbereitungen zum Forschungsseminar, 2 Forschungsseminare; die Module «Statistical Modelling» und «Research Design»; 9 MA-Seminare (max. 1 Seminar kann durch ein Praktikum ersetzt werden); die Masterarbeit.

1.4.2 Schematischer Studienablauf Master Major (90 Kreditpunkte)

Die Studienleistungen sind relativ frei auf die Semester verteilbar. Einzig die Modulvoraussetzungen der Forschungsseminare müssen unbedingt beachtet werden. Dieser Studienablauf ist nur ein Vorschlag und kann Ihnen zur Orientierung bei der Gestaltung Ihres Studiums dienen.

Studienjahr	Semester	Modul	ECTS
1. Studienjahr (36 KP)	1. Semester (HS)	Statistical Modelling	6
		Vorbereitung zum FS gewählter Schwerpunkt	6
		Seminar	6
	2. Semester (FS)	Forschungsseminar gewählter Schwerpunkt	6
		Research Design	6
		Seminar	6
2. Studienjahr (54 KP)	3. Semester (HS)	Master-Arbeit, Teil 1	12
		Seminar	6
		Seminar	6
	4. Semester (FS)	Master-Arbeit, Teil 2	18
		Seminar	6
		Seminar	6
Summe Kreditpunkte			90

Insgesamt müssen besucht werden: 1 Vorbereitung zum Forschungsseminar, 1 Forschungsseminar; die Module «Statistical Modelling» und «Research Design»; 6 MA-Seminare (max. 1 Seminar kann durch ein Praktikum ersetzt werden); die Masterarbeit.

1.4.3 Teilzeitstudium

Mono- und Major-Studienprogramm können problemlos in Teilzeit studiert werden. Für die Planung relevant sind v.a. Module, die das bestehen anderer Module voraussetzen (siehe Kapitel 1.3.3). Teilzeit verlängert Ihre Studienzeit. Für eine individuelle Planung konsultieren Sie die Studienfachberatung.

1.4.4 Studieren im Ausland

Ein Auslandsjahr oder -semester während des Studiums ist eine grossartige Möglichkeit, um Auslandserfahrung zu sammeln und neue Welten – im wahrsten Sinne des Wortes – kennenzulernen. Das IPZ unterstützt Sie gerne dabei! Sie können ein Semester während Ihres Studiums an einer ausländischen Universität studieren, ohne ihr Studium verlängern zu müssen. Das IPZ bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihren Austauschplatz aus über 40 verschiedenen Partnerinstituten auf allen Kontinenten zu wählen. Falls Ihnen das nicht genügt, so bietet die Universität als Ganzes auch noch zusätzliche Plätze bei universitären Partnern an. Für Politikwissenschaftler ist die Auslandserfahrung fast schon ein 'must' – und es wird nie wieder so einfach werden, ein Semester oder ein Jahr im Ausland zu leben, zu lernen und Freundschaften fürs Leben zu knüpfen.

Wie im Mustercurriculum gekennzeichnet, ist im Master Politikwissenschaft das dritte Semester am besten geeignet, wenn Sie ein Semester ihres Studiums an einer anderen Universität verbringen möchten. Wollen Sie für ein Jahr ins Ausland, so ist das auch gut möglich, es verlängert sich jedoch Ihre Studienzeit um ein Semester. Stellen Sie vor Aufenthalt im Ausland mit einer Anrechnungsvereinbarung sicher, dass Ihre Leistungen anerkannt werden. Es ist nicht kompliziert! Wenden Sie sich an unsere Koordinatorin Internationales oder besuchen Sie in Ihrem ersten Semester die Informationsveranstaltung zum Studieren im Ausland (jeweils im Herbstsemester).

1.4.1 Buchungsfristen

Modulbuchungen werden über das Online-Buchungstool vorgenommen. Die Buchungsfristen werden auf der Webseite der Universität Zürich bekannt gegeben:

<http://www.students.uzh.ch/booking/fristen.html>

Die Buchungsfristen sind in allen Fällen verbindlich. Beachten Sie, dass für Module, welche von anderen Fakultäten angeboten werden, die Buchungsfristen der jeweiligen Fakultät gelten. Bitte beachten Sie zudem, dass eine Anmeldung im E-Learning-System der Universität Zürich (OLAT) oder eine Anmeldung zu einer Veranstaltung direkt bei einer Fakultät, einem Institut oder einer Lehrperson nicht von der Buchung des entsprechenden Moduls entbindet. Das Institut nimmt keine Nach- oder Umbuchungen vor.

Wir empfehlen das Ausdrucken aller getätigten Buchungen.

1.4.2 Leistungsnachweise

Es gelten die Bestimmungen der Rahmenverordnung für das Studium an der Philosophischen Fakultät. Siehe

<https://www.phil.uzh.ch/de/studium/rechtsgrundlagen.html>

Diese Wegleitung ist nur eine ergänzende Hilfestellung und nicht verbindlich.

Durch die Buchung eines Moduls verpflichten Sie sich für die Erbringung der/des im Vorlesungsverzeichnis publizierten Leistungsnachweise/s. Erbringen Sie den/die Leistungsnachweis/e nicht, wird das Modul als «nicht bestanden» (Note «1») bewertet.

Leistungsnachweise bestehen entweder aus einem Bestandteil oder aus einem Portfolio (mehreren unterschiedlichen Bestandteilen). Wie sich das Portfolio genau zusammensetzt entnehmen Sie jeweils dem Vorlesungsverzeichnis.

1.4.2.1 Nicht eingehaltene Termine

Prüfungen

Gemäss Rahmenverordnung der Philosophischen Fakultät haben Sie einen Verhinderungsgrund unverzüglich (spätestens am Tag der Prüfung) der Prüfungskoordination zu melden und mit den entsprechenden Unterlagen zu belegen. Diese sind bis spätestens fünf Tage nach einem verpassten Prüfungstermin zusammen mit dem geltenden Formular und einer Kopie der «Legi» an die Prüfungskoordination zu schicken. Das entsprechende Online-Formular finden Sie auf:

<https://www.ipz.uzh.ch/de/studium/MA/reglemente.html>

Unvollständige oder zu spät eingereichte Gesuche werden nicht berücksichtigt. Die Prüfung gilt dann trotz Krankheit als nicht bestanden.

Schriftliche Arbeiten

Alle von den Dozierenden gesetzten Termine und Fristen müssen unbedingt eingehalten werden. Das gilt für elektronische und schriftliche Versionen etc. Eine allfällige Fristerstreckung muss für jedes einzelne Modul *im Voraus* von der Prüfungskoordination gegen Einreichen von Belegen (Arztzeugnis etc.) gewährt werden. Die Belege sind zusammen mit dem geltenden Formular und einer Kopie der Legi an die Prüfungskoordination zu schicken. Das entsprechende Online-Formular finden Sie auf: <https://www.ipz.uzh.ch/de/studium/MA/reglemente.html>

Bei der Fristerstreckung handelt es sich um ein Verschieben des Abgabetermins um normalerweise so viele Tage, wie z.B. das Arztzeugnis gilt. Zu spät eingereichte Arbeiten werden nicht mehr angenommen und mit Note 1 bewertet.

Die entsprechenden Belege müssen der Prüfungskoordination unaufgefordert zugeschickt und die Dozierenden entsprechend informiert werden. Nach Erhalt der Unterlagen informiert die Prüfungskoordination, ob und welche Fristerstreckung gewährt wird.

Referate

Referate sind zu den vereinbarten Terminen zu halten und Folien/Handouts rechtzeitig zur Verfügung zu stellen. Eine allfällige Terminverschiebung muss von der Prüfungskoordination gegen Einreichen von Belegen (Arztzeugnis etc.) gewährt werden. Es wird daraufhin mit den Dozierenden ein neuer Referatstermin vereinbart. Kann auch ein zweiter Referatstermin nicht wahrgenommen

werden oder müsste ein solcher in die vorlesungsfreie Zeit gelegt werden, gilt die Leistung als nicht erbracht.

Die entsprechenden Belege müssen der Prüfungsordination unaufgefordert zugeschickt und die Dozierenden entsprechend informiert werden.

1.4.2.2 Sprachen der Leistungsnachweise

Grundsätzlich gilt bei Leistungsnachweisen die Sprache des Moduls (siehe VVZ) als richtungsweisend. Nach frühzeitiger Anfrage dürfen die Dozierenden auch Arbeiten in Englisch und in den Landessprachen annehmen, sofern sie sich im Stande sehen, diese angemessen zu korrigieren. Es besteht kein Anspruch von Seiten der Studierenden, die Leistungsnachweise in einer anderen Sprache als der offiziellen Sprache der Lehrveranstaltung zu absolvieren. Prüfungsunterlagen werden nur in der Sprache des Moduls ausgegeben.

Studierenden wird empfohlen, sich schriftlich bestätigen zu lassen, dass Sie den Leistungsnachweis in einer anderen Sprache erbringen dürfen.

1.4.2.3 Leistungsnachweise bei Exmatrikulation

Beachten Sie, dass Sie eine Exmatrikulation nicht von Leistungsnachweisen in gebuchten Modulen entbindet. Ein Nichterscheinen hat eine ungenügende Note und bei Pflichtmodulen eine etwaige Fachsperre zur Folge. Bereits gebuchte Module werden aufgrund einer Exmatrikulation nicht storniert.

2 Anlaufstellen und Kontakte

Bei Fragen sollten Sie nicht zögern – bitten Sie uns um Hilfe. Wir sind gerne für Sie da und unterstützen Sie!

Funktion	Name	Telefon	Email	Büro
Studienfachberatung	Ursina Wälchli	044 634 39 19	studhelp@ipz.uzh.ch	AFL H-316
Prüfungscoordination	Naome Czisch	044 634 39 71	pruefungen@ipz.uzh.ch	AFL H-316
Koordinatorin Internationales	Lucja Bernhart	044 634 38 44	mobility@ipz.uzh.ch	AFL H-315

Alle Studierenden der Politikwissenschaft bzw. ihre Interessen werden durch den Fachverein Polito gegenüber Professor*innen, Forschungsstellen, Fakultät, Universität und Oberbehörden vertreten. Polito dient auch als Diskussionsforum politikwissenschaftlicher Fragen und Angelegenheiten. Zudem bemüht er sich um Kontakt und Informationsaustausch mit anderen studentischen oder politikwissenschaftlichen Organisationen und die Erbringung von Dienstleistungen für die Studierenden. Sie können sich also von Student*in zu Student*in jederzeit an Polito wenden. Siehe www.fvpolito.ch.

Sie finden das Institut für Politikwissenschaft (IPZ) im 3. Stock an folgender Adresse:

Affolternstrasse 56
8050 Zürich.

Für weitere Informationen konsultieren Sie unsere Webseite: www.ipz.uzh.ch.